

▲ Anmeldung zum Bodenseeforum 2006

vom 02.10. bis 03.10.2006 in Friedrichshafen melde ich mich hiermit verbindlich an. Die Teilnahmebedingungen erkenne ich an.

Zum Abendessen werde ich von Person(en) begleitet.

Zum Begleitprogramm melde ich Person(en) an.

Firma:

Titel, Name, Vorname:

Straße:

PLZ und Ort:

Telefon, Fax:

E-Mail:

IfS GmbH für Sachverständige
Hohenzollernring 85-87

50672 Köln

Fax: 02 21 / 91 27 71-99

Einzugsermächtigung – Ich bitte um Abbuchung der Teilnehmergebühr von nachstehendem Konto. Sofern mein Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens meiner Bank keine Einlösungsverpflichtung.

Bankleitzahl: Konto-Nr.:

Geldinstitut:

Datum, Unterschrift:



Bodenseeforum – www.bodenseeforum.net

Beginn/Ende:

Montag, 02. Oktober 2006, 13:00 bis 18:00 Uhr,
ab 19:00 Uhr Abendessen
Dienstag, 03. Oktober 2006, 09:30 bis 16:00 Uhr

Entgelt:

€ 460,- zuzüglich gesetzlicher MWSt.

Im Preis sind umfangreiche schriftliche Unterlagen mit ergänzender CD-Rom, ein festliches Abendessen, Lunch sowie Kaffee und Gebäck bzw. Kuchen in den Pausen enthalten. Sollten Sie eine Begleitperson mitbringen, berechnen wir für das Abendessen zusätzlich € 45,- zuzüglich gesetzlicher MWSt., für das Begleitprogramm am 2. Tag € 20,- zuzüglich gesetzlicher MWSt.

Veranstaltungsort:

Die Veranstaltung findet im Kultur- und Congress-Centrum Graf-Zeppelin-Haus Friedrichshafen (www.gzh.de) unmittelbar am Ufer des Bodensees statt.

Begleitprogramm: Wohnen und Leben im Mittelalter

Dieses Jahr geht es am 3. Oktober mit dem Schiff von Friedrichshafen nach Meersburg. Ein kurzer Fußweg führt Sie zur ältesten bewohnten Burg Deutschlands. Die Burgherrin eröffnet Ihnen Einblicke in Leben und Wohnen auf der Meersburg heute und im Mittelalter. Es folgt ein gemeinsamer Lunch in der Burg. Anschließend stellt sich Ihnen die älteste Bürgergesellschaft Deutschlands, die ehrbare Gesellschaft der 101 Bürger zu Meersburg, vor. Ein Stadtbummel mit Führung durch den historischen Teil Meersburgs rundet den Tag ab. Die Rückfahrt erfolgt mit dem Schiff, die Ankunft ist ca. 16:10 Uhr.

Anreise und Unterkunft:

Informationen gehen Ihnen mit der Anmeldebestätigung zu. Zimmerreservierungen können über die Tourist-Information Friedrichshafen, Bahnhofplatz 2, 88045 Friedrichshafen, Tel.: 0 75 41/30 01-0, Email: Tourist-InfoFriedrichshafen@t-online.de oder über „hrs“, Drususgasse 7, 50667 Köln, Tel.: 02 21/2 07 70, Fax: 02 21/20 77 666 oder per Internet www.hrs.de vorgenommen werden.

Teilnahmebedingungen:

Das Seminarentgelt ist innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt der Rechnung zu überweisen bzw. kann auch per Bankeinzug beglichen werden (bitte die Einzugsermächtigung auf dem Anmeldeformular ausfüllen). Sollten Sie sich für das Lastschrift-Einzugsverfahren entscheiden, werden wir den Teilnehmerbetrag 14 Tage vor Beginn des Bodenseeforums von Ihrem Konto einziehen.

Bei Abmeldung wird eine Verwaltungskostenpauschale von 30 % des Teilnehmerentgeltes berechnet. Bei schriftlicher Abmeldung innerhalb von 14 Tagen vor Seminarbeginn fällt eine Stornogebühr von 50 % des Teilnehmerentgeltes an. Wird eine Anmeldung am Tag des Seminarbeginns zurückgezogen oder erscheint ein angemeldeter Teilnehmer nicht zum Seminar, wird grundsätzlich das volle Entgelt fällig. Änderungen von Themen und Referenten bleiben vorbehalten.

► **HANSNETSCHER**
REAL ESTATE VALUATION

IfS:„ Bodenseeforum 2006
E I N L A D U N G



**Wohnimmobilie im Brennpunkt
der Immobilienbewertung**

02.10. bis 03.10.2006
Graf-Zeppelin-Haus
Olgastraße 20
88005 Friedrichshafen

IfS:„

Wohnimmobilie im Brennpunkt der Immobilienbewertung

Kaum eine Woche vergeht ohne Präsentation einer neuen Studie zum Thema Immobilienmarkt und Demografie. In einigen Ballungsräumen fehlt es an Wohnraum, andere Regionen entvölkern sich. Die durchschnittliche Wohnfläche je Einwohner nimmt Jahr für Jahr zu. Wohnungspaketverkäufe beherrschen die Schlagzeilen der Tagespresse. Noch nie waren die Alten so jung wie heute und noch nie wurden die Alten so alt wie heute: Wohnen 60plus, Alten- und Pflegeimmobilien sind aktuelle Themen für die Immobilienbewertung.

Freizeitwohnen, flächendeckende Verlärmung und steigende Energiekosten wirken auf das Kaufverhalten und somit auf die Immobilienbewertung. Immobilienbewerter werden mit neuen Verordnungen und Richtlinien erfreut: Beleihungswertverordnung, Energieeinsparverordnung, Wertermittlungsrichtlinie...

All das sind Gründe, sich mit Facetten der Bewertung von Wohnimmobilien zu befassen. Sie sind eingeladen, zu den Referaten Stellung zu nehmen und sich an spannenden und konstruktiven Diskussionen zu beteiligen.

Für persönliche Kontakte und ungezwungene Gespräche mit Referenten und Teilnehmern bestehen vielfältige Gelegenheiten in Pausen und bei einem gemeinsamen Abendessen.

Das Bodenseeforum wird von Hans Netscher Real Estate Valuation, Institut für Sachverständigenwesen e.V. und IfS GmbH für Sachverständige veranstaltet.

Zu aktuellen Themen der Immobilienbewertung referieren:

- : **Dipl.-Ing. Bernhard Bischoff**, öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger, Bundesfachbereichsleiter Immobilienbewertung des BVS, Mitglied Sektorkomitee Immobilienbewertung TGA, Berlin
- : **Dipl.-Betw. Bernhard Floter**, geschäftsf. Vorstandsmitglied IfS e.V. und Geschäftsführer IfS GmbH für Sachverständige, Köln
- : **Dipl.-Arch. ETH Martin Frei**, SIA Betriebswissenschaftler ETH, IMMOCONSULT Martin Frei, Leiter Kompetenzzentrum Schätzungswesen SIV, Zürich, Schweiz
- : **Ulrich Jacke**, Chartered Surveyor, Immobilienökonom (ebs), Geschäftsführer Dr. Lübke GmbH, Frankfurt/Main
- : **Dipl.-Ing. Wolfgang Jahn**, öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger, Hannover
- : **Prof. Dr. Heinrich Lang**, öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger, Tübingen
- : **Dr. Erich Limpens**, Geschäftsführer DIS Institut für Serviceimmobilien GmbH, Inhaber LIC Dr. Limpens Immobilien-Consulting, Linnich
- : **Prof. Dr. Maennig**, Lehrstuhl für Wirtschaftspolitik Universität Hamburg, Department Wirtschaftswissenschaften Universität Köln
- : **Dipl.-Ing. Ernst Merkschien**, Geschäftsführer e&u energiebüro GmbH, Bielefeld
- : **Dipl.-Ing. (FH) Hans Netscher** Chartered Surveyor, öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger, Meersburg am Bodensee
- : **Dipl.-Kfm. Thomas Wagner**, Chartered Surveyor, Geschäftsführer Wagner Real Estate Strategy, Hamburg

Programm am Montag, 02. Oktober 2006

Ab 13:00 Uhr

Empfang, Ausgabe der Tagungsunterlagen, Kaffee und Tee, Begrüßungssimbiss

13:30 Uhr

Wohnimmobilie im Brennpunkt der Immobilienbewertung

: Begrüßung und Einführungsreferat

Hans Netscher

14:00 Uhr

Demografische Entwicklung und Immobiliennachfrage in Deutschland

: Bevölkerungsberechnungen und deren Qualität

: Zukünftige altersgeschichtete und regionale Immobiliennachfrage, insbesondere nach Pflegeimmobilien

: Aussichten für Politikwechsel

Prof. Dr. Wolfgang Maennig

15:00 Uhr

Seniorenmobilien im Qualitätsfokus

: Intransparenz und Irritation am Seniorenmobilienmarkt aufgrund vielfältiger Gütesiegel

: Kriterienkataloge der gif e.V. zur Beurteilung von Servicewohn- und Pflegeimmobilien

: DIN 77800 – Neue Qualitätssicherungsnorm für das Betreute Wohnen und ihre Folgen für Investoren, Betreiber und Nutzer

Dr. Erich Limpens

15:30 Uhr Kaffeepause mit Gebäck bzw. Kuchen

16:00 Uhr

Bewertung von Seniorenmobilien: Alten- und Pflegeheime

: Standortkriterien, betriebswirtschaftliche Rahmendaten, Kennziffern und Marktdaten

: Nachhaltiger Ertrag auf Basis von Investitionsfolgekosten, Bewirtschaftungskosten und Kapitalisierungszins

: Wertermittlung am Beispiel

Wolfgang Jahn

17:30 Uhr

Bewertung von Freizeitimmobilien

: Was ist Freizeit, was ist Freizeitwohnen?

: Liebhaberei und/oder Investition: Entwicklung des Immobilienmarktes

: Besonderheiten bei Wertermittlung und Unternehmensbewertung am Beispiel

Prof. Dr. Heinrich Lang

18:00 Uhr

Summary and Statements

anschließend Zeit für Begegnungen und Business: Gespräche und Gedankenaustausch im Foyer

19:00 Uhr

Gemeinsames Abendessen

mit Holger dem Hellen & Spilwip Farella

Programm am Dienstag, 03. Oktober 2006

9:30 Uhr

Wohnimmobilienmärkte aus Käufersicht

: Wohnen in Wachstums- und Schrumpfungsregionen
: Indikatoren für Wertsteigerung, Status quo oder Wertverlust
: Wohnungsprivatisierungen und Transaktion von Wohnungsportfolios

Ulrich Jacke

10:30 Uhr

Werteinfluss auf Wohnimmobilien durch Fluglärm

: Hauptakteure: Von Mietern, Flugzeugen und Häuslebesitzern
: Einflussfaktoren: Von Physik, Psychologie und Buchhaltung
: Lösungsversuche: Von Markt, Hedonie und Ambiente

Martin Frei

11:00 Uhr Kaffeepause mit Gebäck bzw. Kuchen

11:30 Uhr

Werteinfluss auf Wohnimmobilien durch wertorientiertes Facility Management

: Schnittpunkt zwischen FM und Immobilienbewertung
: Investive Wertschöpfung durch wertorientiertes FM
: Darstellung von Werteinflüssen durch Rechenbeispiele

Thomas Wagner

12:15 Uhr

Werteinfluss auf Wohnimmobilien durch Gebäudeenergiepass

: Zum aktuellen Stand der Energieeinsparverordnung (EnEV)
: Vorsicht vor Irreführung: Termine, Berufsgruppen, Inhalte

Ernst Merkschien

13:00 Uhr Mittagspause – Imbiss im Foyer

14:00 Uhr

Zertifizierung von Immobiliensachverständigen – die nächste Stufe ist erreicht

: Aktuelle Entwicklungen in der Personalzertifizierung
: Anforderungen an Immobilienbewerter/Immobilienfachverständige
: Die neuen Grundlagen der Zertifizierung

Bernhard Floter

14:30 Uhr

Notwendige Normierung oder Überregulierung: Die neue Beleihungswertverordnung

: Unterschiede zwischen BeWertV und WertV: Eine synoptische Gegenüberstellung
: Noch eine deutsche Verordnung oder internationale Wertermittlungspraxis?
: BeWertV: Mehr als ein Instrument zur Pfandbriefsicherung?!

Bernhard Bischoff

15:45 Uhr

Summary und Abschlussstatements

16:00 Uhr

Ende der Veranstaltung

Änderungen von Themen und Referenten vorbehalten.